

Pakistan: Vorladung für Musharraf

Islamabad. Der oberste Gerichtshof Pakistans hat den ehemaligen Staatschef Pervez Musharraf für Mittwoch nächster Woche vorgeladen. Er solle seine Motive für die Verhängung des Ausnahmezustands und die Entlassung von Richtern vor zwei Jahren darlegen. Laut der am gestrigen Mittwoch veröffentlichten Mitteilung ist es Musharraf gestattet, sich durch einen Anwalt vertreten zu lassen. Um seine Wiederwahl nicht zu gefährden, hatte der Expräsident im November 2007 zahlreiche Richter entlassen und den Notstand verhängt. Im August 2008 trat er nach insgesamt sechsjähriger Amtszeit auf Druck der Regierung zurück.

(AP/AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/128573.pakistan-vorladung-für-musharraf.html>